Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

ANFRAGE

6-4495/21-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreistag

26.04.2021

Einreicher: Frau Claire-Luise Heydick

Betr.: Tiertransporte

Sachverhalt:

Spätestens seit Sommer vergangenen Jahres ist bekannt, dass Teltow-Fläming zu den wenigen Landkreisen gehört, die noch immer Tierexporte über weite Strecken hinweg abfertigen. Viele Bundesländer haben sich unlängst von dieser Praxis verabschiedet. Doch in Brandenburg ist das noch immer möglich. Und das, trotz strenger Anforderungen, die eingehalten werden müssen. Für die Tiere bedeutet das teilweise schreckliche Qualen, da tagelange oder wochenlange Fahrten, oft ohne die rechtlich vorgeschriebenen Pausen bei zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen an ihren Kräften zehren.

Ich frage die Kreisverwaltung:

1. Wie viele Tiertransporte wurden 2020 abgefertigt? Zu allen Transporten wird um eine Übersicht über das Datum, die Zahl der Tiere und die Tierarten, den Zielort bzw. das Zielland sowie den Herkunfts- und Ausgangsortes des Transportes gebeten.
2. Wie viele Tiertransporte wurden innerhalb der EU und wie viele in Drittländer abgefertigt? Es wird um eine Auflistung der Drittländer gebeten sowie um die Angabe der jeweils dorthin abgefertigten Tiertransporte.
3. Bitte benennen Sie die Rechtsgrundlagen, die der Abfertigung von Tiertransporten zugrunde liegen. Unterscheiden sich diese bei Transporten innerhalb der EU oder in Drittländer?
4. Bitte benennen Sie die tatsächlichen und rechtlichen Gründe, warum die Tiertransporte bevorzugt in wenigen Landkreisen und u. a. im Landkreis Teltow-Fläming abgefertigt werden?
5. Wie viele Tiertransporte wurden 2021 bis zum neuen Erlass vom 15.02.2021 abgefertigt, wie viele seit dem 15.02.2021 bis heute? Zu allen Transporten bitte eine Übersicht über das Datum, die Zahl der Tiere und die Tierarten, den Zielort bzw. das Zielland und den Herkunfts- und Ausgangsort gebeten.

6. Unter Bezugnahme auf den Artikel vom 09.02.2021 „Weiter umstrittene Tiertransporte aus Brandenburg“ (<https://www.rbb24.de/wirtschaft/beitrag/2021/02/brandenburg-teltow-flaeming-tiertransporte-russland-tatarstan-tierschutz.html>) frage ich an: Was hat die nachträgliche Prüfung ergeben? Und warum wurde der Transport abgefertigt, obwohl abzusehen war, dass hinsichtlich der Temperaturvorgaben laut den Vollzugshinweisen der EU-Transportverordnung eine Einhaltung nicht möglich war?
7. Müssten aus Sicht des Landkreises Rechtsgrundlagen verändert werden, um eine tierschutzgerechte Behandlung von Tiertransporten zu gewährleisten? Wenn ja, welche?
8. Welche Auswirkungen hat die neue EU-Regelung (VO (EU) 2017/625, die auch zu Änderungen der VO (EG) Nr. 1/2005 führte) auf die Genehmigungsverfahren?

Luckenwalde, 12. April 2021

Claire-Luise Heydick